

18. Februar 2013

### 35 Jahre NÖ Hilfswerk

#### Pröll: Herzlichkeit gepaart mit Professionalität

Das NÖ Hilfswerk feiert heuer sein 35-jähriges Bestandsjubiläum. Aus diesem Anlass fand am Freitag, 15. Februar, im Veranstaltungszentrum (VAZ) St. Pölten eine Jubiläumsveranstaltung statt, an der auch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll teilnahm.

„Der Sozialbereich hat sich in den letzten Jahren unglaublich dynamisch entwickelt, was auch in einem Zusammenhang mit der demografischen Entwicklung der Gesellschaft steht. Die Menschen werden immer älter, wobei wir nicht die Augen davor verschließen dürfen, dass damit auch die Pflegebedürftigkeit größer wird“, betonte der Landeshauptmann und setzte fort: „Die helfende Hand einer Schwester oder eines Arztes ist durch nichts ersetzbar. Wir müssen vorsorgen und dafür auch das notwendige Geld verfügbar machen. Wir in Niederösterreich leisten uns das aus Dankbarkeit gegenüber jener Generation, die dieses Land unter schwierigsten Bedingungen aufgebaut hat.“

Es sei kein Zufall, so Pröll weiter, dass wir im Unterschied zu anderen Bundesländern den Pflegeregress abgeschafft haben. „Es ist wichtig, die Generationen nicht auseinanderzutreiben sondern den Zusammenhalt zwischen den Generationen zu stärken und zu forcieren. Es darf in Niederösterreich nie so weit kommen, dass eine junge Familie Existenzängste haben muss, weil die Eltern pflegebedürftig geworden sind“, so der Landeshauptmann.

Die Pflege von Mensch zu Mensch, mache das NÖ Hilfswerk zu etwas Besonderem. „Die Menschen, die Pflege brauchen, wissen, sie werden von einem Menschen betreut und gepflegt. Dazu kommt Herzlichkeit gepaart mit Professionalität. Für jeder und jeden von ihnen, ist das kein Beruf sondern Berufung. Sich auf eine derartige Institution stützen zu können, das ist in Wahrheit die soziale Facette im Land Niederösterreich“, betonte Pröll.

Landtagsabgeordnete Michaela Hinterholzer, Präsidentin des NÖ Hilfswerkes, sagte: „Wir sind die größte Sozialorganisation des Landes. Das NÖ Hilfswerk zählt 200 Standorte und 25.000 Kunden. Diese erfolgreiche Entwicklung konnte durch das Engagement von 4.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie 3.000 Ehrenamtlichen verwirklicht werden. Die breite Angebotspalette reicht von Hauskrankenpflege und mobiler Therapie über Kinderbetreuung und Nachhilfe bis hin zu Psychotherapie, Beratung und Notruftelefon. Studien sagen uns, dass sich 85 Prozent aller Niederösterreicher wünschen, zu Hause alt zu werden.“

Nähere Informationen: [www.hilfswerk.at/niederoesterreich](http://www.hilfswerk.at/niederoesterreich)